

Salvete, aestimati parentes, carissimi alumni alumnaeque !

Seien Sie begrüßt, geschätzte Eltern, seid begrüßt liebe Schüler*innen !

Seit über 60 Jahren können die Schüler*innen am FEG **Latein lernen**

- eine Sprache von einzigartiger stilistischer Eleganz und Vollkommenheit
- die Sprache einer Weltliteratur und
- die erfolgreichste Sprache Europas überhaupt.



Rom, Foto N.K.

Nach **vier Jahren und 14 Wochenstunden** erhalten die Schüler*innen bei entsprechender Leistung am Ende der Klasse 12 das **Latinum¹**, ein Qualifikationsnachweis, der für diverse Studiengänge und universitäre Abschlüsse notwendig ist. Wer das **Latinum** in der Schule nicht erwirbt, muss es gegebenenfalls an der Universität nachholen, was nach weit verbreiteter Erfahrung schwer und zeitaufwändig ist.

Der Unterricht ist

4-stündig im Jahrgang 9

4-stündig im Jahrgang 10

3-stündig in der Jahrgangsstufe 11

3-stündig in der Jahrgangsstufe 12 .

1

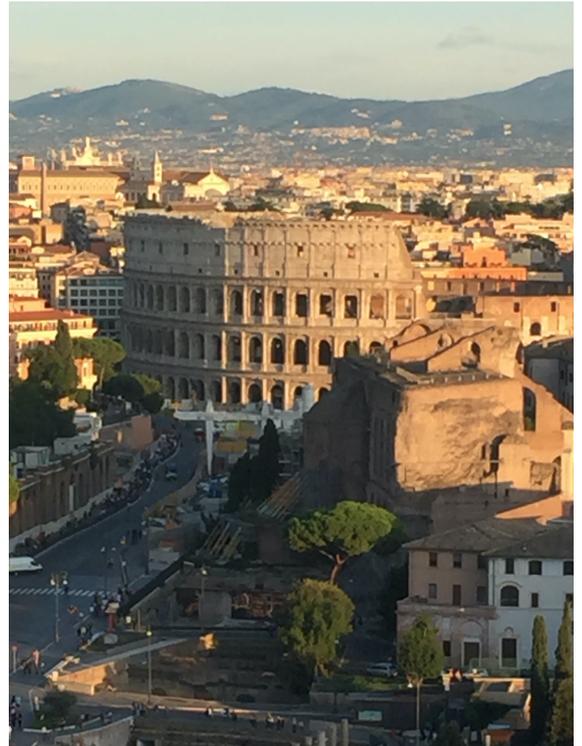
Für welche Studiengänge das **Latinum** gefordert wird, ändert sich mitunter. Gegenwärtig ist das Latinum an den meisten Universitäten gefordert für...

- diverse Lehramtsstudiengänge
- Klassische Philologie
- Ev. und Kath. Theologie
- Romanistik
- Anglistik
- Germanistik
- Geschichte
- Archäologie
- die Promotion in diversen Fächern
- **Lateinkenntnisse** werden empfohlen für ...
- Jura und
- Medizin

Der Spracherwerb erfolgt in den **Jahrgängen 9 und 10** anhand des **Lehrwerkes prima c.**

Inhaltlich geht es um

- das Alltagsleben der Römer
- die Freizeitangebote der Antike
- die Epochen der römischen Geschichte
- die Mythologie
- das Wesen der antiken Religion
- den Einfluss Griechenlands und die Entdeckung der Vernunft
- die Vereinigung des Mittelmeerraumes durch die lateinische Sprache, die römische Kultur und Zivilisation
- Im Modell "**Nimm zwei**" plus (Jahrgangsstufe 9/10) lernen die Schüler*innen zeitgleich mit Latein auch Spanisch. Dieses Modell eignet sich für besonders leistungsstarke Schüler*innen und für solche, die Spanisch als Muttersprache erlernt haben.



Kolosseum Rom Foto N.K.

Im Modell "**Nimm zwei plus**" (Jahrgangsstufe 9/10) lernen die Schüler*innen zeitgleich mit Latein auch Spanisch. Dieses Modell eignet sich für besonders leistungsstarke Schüler*innen und für solche, die Spanisch als Muttersprache erlernt haben.

Exkursionen

Auf die Spuren der Antike begeben wir uns, wenn wir das **Römische Bonn und Köln** erforschen. Manchmal hören wir auch Latein, wenn im Köln-Bonn-Raum die **Carmina Burana** aufgeführt werden.

In den **Jahrgangsstufen 11 und 12** erfolgt **die Autorenlektüre**; gelesen werden Cäsar, Catull, Ovid, Cicero, Seneca, Plinius, Livius, Vergil u.a.m.

Die **vielfältigen Themen** lauten:

Soll ich mich politisch engagieren?

Was war in der Antike der Maßstab für gutes Handeln?

War Krieg jemals ein legitimes Mittel der Politik?

Was ist Glück?

Was ist Freundschaft?

Wie lässt sich ein Staat am besten regieren?

Was macht einen guten Politiker aus?

Wie ging man die Antike mit Migration um?

Wie lebte es sich im römischen Vielvölkerstaat?

Wie verhält sich der Mensch in Extremsituationen?



Gian Lorenzo Bernini, *Äneas flieht aus Troja*, Foto N.K.

Die Studienfahrt nach Rom ist für die Schüler*innen immer ein großes Erlebnis, weshalb die Fahrt zum Standardprogramm in der Sekundarstufe II gehört.

Wie geht es nach der Klasse 12 weiter?

Lateinkurse werden auch in der **Jahrgangsstufe 13** weitergeführt, wenn genügend Schüler*innen das Fach wählen.

Auch als **Abiturfach** und als Fremdsprache für den Erwerb des **IB-Abschlusses** kann Latein belegt werden.

Die Fachkonferenz Latein

Nicola Krusenotto, Pierrot Maraite und Sebastian Uffmann

November 2024